

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 24 (1902)  
**Heft:** 30

**Anhang:** Beilage zu Nr. 30 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Spruch.**

So manches goldne Wort erklang,  
Das unverständlich blieb verloren,  
Bis es, verwandelt in Gesang,  
Zu Herz und Geist drang durch die Ohren.  
H. v. Bodenstedt.

**Obstverwertungskurs.**

Am 6. August, morgens 7 1/2 Uhr, beginnt in der Obstkaufschule zu Wädenswil der vier tägige Obstverwertungskurs für Frauen und Töchter, in welchem die Ernte und Aufbewahrung des Obstes, Sortenfunde, das Einmachen von Früchten, das Obst- und Gemüsedörren, sowie die Herstellung von Beerenweinen praktisch und theoretisch gelehrt werden. Anmeldungen sind bis zum 30. Juli an die Direktion der Anstalt zu richten. Auf Wunsch wird den Teilnehmerinnen beim Auffuchen von geeigneten Logis- und Kofshäusern an die Hand gegangen.

**Auf dem nicht mehr ungewöhnlichen Wege.**

Ein japanisches Heiratsgeheuch findet sich in einem französischen Blatte übersetzt. Während bei uns diese Inzerate von der grauesten Prosa erfüllt sind, spricht die Annonce der Japanerin, die auf den romantisch klingenden Namen Dofujoshi hört, von duftiger Poesie. Sie schreibt in dem zu Yokohama erscheinenden „Kanarawa Schimbun“: „Ich bin eine sehr hübsche Frau mit dichten Haaren, die wie Wolken moegen; mein Gesicht hat den Seidenglanz der Blumen, mein Busch ist biegsam wie die Weide und meine Augenbrauen haben die Krümmung des wachsenden Halbmondes. Ich habe Vermögen genug, um Hand in Hand mit dem Geliebten durch das Leben zu schlendern, indem ich am Tage die

Blumen betrachte und nachts den Mond. Wenn es einen netten, feinen Herrn gibt, der gebildet, klug, geschickt, hübsch und von gutem Geschmac ist, will ich mich mit ihm für dieses Leben vereinigen und mit ihm das Vergnügen teilen, später in einem Grabe von rothem Marmor beerdigt zu werden.“

**Für Feinschmecker.** Ein erfahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorziehen kann, anerbietet sich, Privat- und feinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und gewürdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzustellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzügliche Zister Käsechen, in Waiben zu 4 1/2-5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchen Käse vorgesetzt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käsechen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Kenner“ werden schnell beantwortet. [1931]

**L.-Arzt Fch Spengler**  
Electro - Homöopathie „Sauter“  
Naturheilkunde  
Massage und schwedische Heilgymnastik  
Elektro - Therapie.  
Bodanien **Wolfhalden**  
1935] Kt. Appenzel A.-Rh.  
Sprechstunden:  
an Werktagen 8, 11-12 und 1-2 Uhr; an Sonntagen 1-2 Uhr; Auswärtigen können bei vorhergehender Verständigung auch andere Stunden eingeräumt werden.  
Telegramm-Adresse: Spenglerius, Wolfhalden.

**Lungenleiden.** Antituberkulin heilt rasch selbst hartnäckige Fälle von chronischem Lungenkatarrh und bringt bei Schwindsucht Binderung der Beschwerden. Husten und Schmerzen verschwinden in kurzer Zeit. Neues Spezialmittel. Viele Anerkennungschriften. Preis Fr. 3.50. Versandt durch die Markt-Apothete in Basel, Marktplatz 30. [1954]

**WÄHREND DER HITZE.**

Was soll man trinken im Sommer? Die kalten in Eis gekühlten Getränke sind der Gesundheit nachteilig. Um den Durst zu stillen, gibt es nichts Besseres, als 10 Tropfen Pfefferminzölzeit „Rieqlès“ in einem Glas Zuckerwasser. Der „Rieqlès“ ist von köstl. Frische, macht das Wasser genießbar und schützt vor Diarrhoe u. Dysenterie. Man verlange stets „Rieqlès.“ Außer Wettbew. Mitgl. d. Preisger. Paris 1900 [1877]

**Kräftigungsmittel.**

Herr Dr. Schaffrath in Gresfeld schreibt: „Dr. Hommel's Hämatozen habe ich bei einem rhachitischen bleichüchtigen Mädchen von 4 Jahren, das seit Monaten fast jegliche Nahrung verweigerte und infolge dessen völlig abgemagert, höchst elend danielerlag, mit sehr gutem Erfolg angewandt. Bereits nach der ersten halben Flasche (3 Glößel täglich in Milch) zeigte sich eine Steigerung des Appetits, besseres Aussehen, Lust zum Spielen, die Kräfte nahmen sichtlich zu. Diese Besserung hat bis jetzt, nach Gebrauch von ca. 4 Flaschen, angehalten. Das Befinden ist ein relativ ausgezeichnetes.“ Depots in allen Apotheken. [1948]

**Damen, die nach einem guten Nebenverdienst ausschauen, der in diskretester Weise daheim und in freundschaftlichem Verkehr mit Bekannten erzielt werden kann, wird hiezu passende Gelegenheit geboten. Anfragen unter Chiffre A1774 befördert die Expedition.** [1774]

**Zur gefl. Beachtung.**

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, müssen eine Frankaturmarke beigelegt werden.  
Inzerate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.  
Schriftliche Ansuchen gebühren, muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.  
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.  
Auf Inzerate, die mit Chiffre versehen sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.  
Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

**Volontaire.** [1997]

Dans un bon petit hôtel de la Suisse française, on demande de suite une jeune fille honnête pour aider à la cuisine. Occasion d'apprendre le français. S'adresser Hôtel de la Gare, Grandson.

**Haushälterin**

gesucht zu einzelner Herrn aufs Land. Lohn 50 Fr. monatlich. — Muss perfekt kochen können, von guter Herkunft sein und beste Zeugnisse besitzen. Eintritt nach Belieben. (Zd 8656)  
Schriftliche Anmeldung mit Abschrift der Zeugnisse nimmt entgegen sub Chiffre Z G 5057 die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. [1994]

**Gesucht:**

eine Tochter aus gutem Hause zu drei kleinen Kindern im Alter von 1-4 Jahren (Kindergärtnerin wird bevorzugt) in eine einfache, bürgerliche Familie mit Dienstmädchen. Geft. Offerten mit Ansprüchen unter Chiffre FS 1993 befördert die Expedition. [1992]

Für ein empfehlenswertes Fräulein französischer Zunge aus guter Familie wird Stelle gesucht zur Ueberwachung und Besorgung von Kindern. Die Betreffende ist gegenwärtig noch in Stellung und verlässt dieselbe, weil künftig in deutscher Sprache unterrichtet werden muss. Geft. Offerten unter Chiffre P 1972 befördert die Expedition. [1972]

**LAUSANNE.**

**Pension für junge Mädchen**  
in guter Familie, zur Erlernung der franz. Sprache, in gesunder, schönster Lage wohnend. Vorzügliche Referenzen von Eltern früherer und jetziger Pensionärinnen. [1968]  
Mad. Rufer, Avenue des Alpes.

Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste  
**Kinder-Milch**  
Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.  
Depôts: In Apotheken. [1608]

**Eine TADELLOSE BÜSTE**  
erzielt man in 2 Monaten durch den Gebrauch von RATIÉ'S PILULES ORIENTALES die einzig echten u. als gesundheits-zuträglich garantiert, welche ohne die Taillie vergrössern ein Grazilöses Embonpoint erzeugen.  
Flacon mit Nomiz Fr. 3.35. Man wende an: ANP. H. DREV & F. GARRIN, Genf, 12, Rue du Marché, oder direct an AP. RATIÉ, 5, Pass. Verdun, Paris.

**Berner Kochkurse für Frauen und Töchter.**

14. Jahrgang.  
Lokal: Kirchgasse 2, vis-à-vis dem Münster, Bern.  
Kursleiter: Alex. Buchhofer, Chef. Verfasser und Herausgeber des „Schweizer Kochbuch“. Goldene Medaillen der Kochkurstaustellungen Frankfurt a. M. 1900, Paris 1901.

Vor Neujahr werden nur zwei Kurse abgehalten: I. Kurs vom 1. September bis 3. Oktober, II. Kurs vom 6. Oktober bis 7. November. Für auswärtig Wohnende Kost und Logis im Hause. Prospekte gratis und franko. [1993]

**Kochschule St. Gallen.**

Gegründet vom Frauenverband St. Gallen, Sektion des Schweizer gemeinnützigen Frauenvereins.

Montag den 25. August beginnt wieder ein achtwöchentlicher Kochkurs für feine Küche im „Talhof“. (Za G 1028)

Kursgeld Fr. 80. —  
Anmeldungen nimmt entgegen und versendet Prospekte die Haushaltungsschule St. Gallen Sternackerstrasse 7. [1998]

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste  
**Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**  
1899] Terlinden & Co.  
vormals **H. Hintermeister** in Küssnacht Zürich  
werden in kürzester Frist sorgfältig effektiert und retourniert in solider  
Gratis-Schachtelpackung.  
Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

**JUNG UND ALT trinket**  
**Alkohol freie WEINE**  
BERN - MEILEN. [1984]

**Erlernung der Buchführung**

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Garantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429]

Boesch-Spaling, Bücherexperte Zürich.  
Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.

**Papeterien**

à Fr. 2. — [1989]  
enthaltend 100 Bogen feines **Briefpapier**; 100 **Couverts**, 1 Bleistift, 1 Federhalter, 1 Stange Siegelack, 12 Stahlfedern, 1 Radiergummi, 1 Flacon Tinte und Löschpapier. Hiezu gratis nützliche Ratschläge, wie man Geld verdient. — Zusammen in einer Schachtel nur Fr. 2. — franko bei Einsendung, sonst Nachn. (5 Stück Fr. 8. —, 10 Stück Fr. 15. —)

**A. Niederhäuser**  
Papierwarenfabrik, Grenchen.

**Haus-Reise-, Taschen-Apotheken Verband-Etuis, -Taschen, -Kästen.** [2000]  
**Hechtapotheke**  
St. Gallen.

## Walliser Aprikosen

5 kg extra Qual. Fr. 3.75, 10 kg 7 Fr., zum Einmachen Fr. 3.25 und 6 Fr. fr. (H 3609 L) **Fellay Em., prop., Saxon.** [1999]

Sanitätsgeschäft

## M. Schaerer & Co.

BERN

Marktgasse 12 und 14 hält stets alle Frauen-Artikel auf Lager.

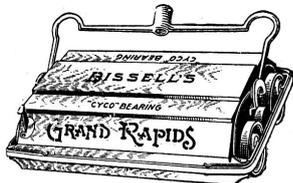
„Hera“ das Zukunftskorsett  
Leibbinden, Monatsbinden, [1982 alle Wochenbettartikel. Unterlagstoffe, Irrigatoren etc. Verbandstoffe aller Art.

Damen-Bedienung.

Amerikanische

## Teppichfeger

Marke „Bissell“



sind die besten

laufen leicht, geräuschlos und kehren gut. 6 verschiedene Sorten von 18—32 Fr am Lager. Engros und en détail. Zu beziehen durch [1919]

Victor Spiess

Amerikanische Artikel  
ST. GALLEN.

Damen-, Herren-, Knaben-



Mittlere Bahnhofstrasse 60. Meterweise. Muster franko. [1734 Maassanfertigung — tailor made.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt

## Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3.— = Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionsgebühren unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV, Wienstrasse 13, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [1024]

## Brüllisau Gasthaus u. Pension zum „Rössle.“

1/2 Stunde von Weissbad bei Appenzell, 920 Meter über Meer. Am Fusse des hohen Kastens. Freie Lage mit reizender Aussicht. Hoher, luftiger Saal. Netze Zimmer mit guten Betten. Bescheidene Preise. Freundliche Bedienung. Einfach aber gut. Telephon. Touristen und Erholungsbedürftigen bestens empfohlen. [1970]

Franz Inauen-Kölbener, Wirt.



## Berner Leinen

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat. Jede Motorzahl. Muster franco. Spec. Brautausstern. Monogr.-Stickerel. Billige Preise. **Müller & Co., Langenthal (Bern)** [1531 Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

## Praktikol!

Prima Schweizer Fabrikat.

Erspart alles Wischen und Bleichen der Fussböden! — Konserviert Linoleum! Prachtvoller Glanz ohne Glätte! — Gestattet feuchtes Aufwischen! — Holzstruktur sichtbar! Bei jedem Boden anwendbar! — Sofort trocken! — Völlig geruchlos! Grösste Haltbarkeit! (Viele Monate)



Verlangen Sie Prospekte bei den alleinigen Fabrikanten

**Leudi & Co.,**

(Direktor Detail-Versand.)

Zürich I, Fraumünsterstr. 17.

Man achte genau auf den gesetzl. geschützten Namen „Praktikol“ und die Firma, da minderwertige Nachahmungen existieren.

Dépôts: Friedr. Klapp, St. Gallen. J. Wick Heiden. Stahel-Uzler, Uster. J. Hölzeregger, Teufen. (Forts. folgt.) [1964]

## Saponina Patent 420

Bestes aller existierenden Waschlupfer.

Ersetzt Schmirgels u. Soda vollständig, macht die Wäsche auch ohne Bleiche blendend weiss und erspart Zeit und Geld bei grösster Schonung der Stoffe. In Anstalten, Hotels, Waschereien, wie auch bei Privaten mit bestem Erfolg eingeführt. Ware lieferbar in Kisten von à 25 50 100 kg, in Fäss. à 120—200 kg à 48 45 42 Cts. per kg 40 Cts. franko jede Schweizer-Bahnstation Verpackung frei. Prospekte u. Muster auf Verlangen sofort franko. [1916]

Alleinverkauf für die Schweiz: **Alb. Schubiger, Luzern.** Wiederverkäufer und Vertreter werden gesucht.



DERNIÈRE CRÉATION

## MILKA SUCHARD

CHOCOLAT AU LAIT CONCENTRÉ

Suchard's „Milka“ besteht aus den feinsten und ausgewähltesten Rohmaterialien und bildet demgemäss ein ebenso leicht verdauliches wie stärkendes Nahrungsmittel ohne gleichen. Suchard's „Milka“ ist wegen ihres stark hervortretenden Rahmgeschmackes und ihrer exquisiten Feinheit eine überall gesuchte und beliebte Dessert-Chocolade. Eine Tafel Milka von 100 Gr. enthält ebensoviel Nährstoff als eine gute Mahlzeit. [1962]

## Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

## Kaisers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei **Fr. Kaiser, Nahrungsmittelfabrik St. Margrethen (Kt. St. Gallen)** [1946]

Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

## Einbanddecken

als stets willkommenen

## Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2.—

Für die Kleine Welt à „ —.60

Koch- und Haushaltungsschule à „ —.60

Prompter Versand per Nachnahme.

844]

Verlag und Expedition.



Man verlange ausdrücklich Originalaufmachung (b. Strangen Papiermännchett.) der Firma Lang & Cie. in Reiden.

## St. Galler Stickereien

Versand direkt an Private von in nur tadelloser Ware für Frauen, Kinder- und Bettwäsche, Taschentücher u. s. w. in reicher Auswahl und zu mässigen Preisen. — Man verlange die Musterkollektion von 1872 **R. Mulisch, Broderie zur Flora, St. Gallen.**



## Rausch Haarwasser

das beste Pflegemittel der Haare gegen Haarausfall und Schuppenbildung. Wo nicht erhältlich direkt durch [1827] **J. W. Rausch, Emmishofen.**

(Zs. 1318 & 1178)

[1895]

# Kaiser-Borax

für Toilette u. Haushalt.

Specialität der Firma Heinrich Mack in Ulm a. D.



Der chemisch reine „Kaiser-Borax“ ist das natürlichste, mildeste und gesündeste **Verschönerungsmittel** für die Haut, vortrefflich als antisept. Heilmittel in der Krankenpflege, dient zugleich im Haushalt für die verschiedensten Reinigungszwecke und ist vielfach bewährtes Hausmittel. Als **Waschpulver** verwendet, reinigt der „Kaiser-Borax“ die Wäsche in unglaublich müheloser Weise und macht sie blendend weiss. Vorsicht beim Einkauf! Nur echt, wenn in roten Cartons mit nebiger Schutzmarke und ausführlicher Anleitung. Niemals los! Zu beziehen durch die Drogerien, Apotheken und Colonialwarengeschäfte in Cartons zu 15, 30 und 75 Cts. [1847]

O. WALTER-OBRECHT'S



# Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm.

Ueberall erhältlich.

1811]

FABRIK-MARKE.

Zu 5 Fr.

beziehen Sie im Lingerie-Geschäft

G. Sutter z. Spinnrad  
St. Gallen

1/2 Dutz. Damenbinden  
1 verstellb. Damengürtel

Patent. Neuheit. [1978]

Die beste und im Gebrauch billigste Binde.

# Luftkurort Wolfhalden

Kt. Appenzell A.-Rh.

716 M. ü. M.

bekannt als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht auf den Bodensee und die umliegenden Gelände, hübschen Waldspaziergängen und bequemen Wegen nach herrlich gelegenen Ausflugsorten, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (S. B. B.) und Heiden (A. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Privatpensionen mit schönen Zimmern, reichlichem Tisch per Tag von 3 Fr. an. Anmeldungen vermittelt unentgeltlich [1936]

L-Arzt F. Spengler

Elektro-Komöopathie „Sauter“, Naturheilkunde, Massage, schwed. Heilgymnastik.

# Pensionat für junge Leute, P. DORTHE.

La Conversion ob Lutry, Waadt.

Französisch, Englisch, Italienisch, Correspondenz. Vorbereitung für Post etc. Ferienkursus. [1983]

# Wichtig für Damen.

Sophie Koch's

Dépilatoire

entfernt Gesichts- und Armhaare unschädlich, schnell und glatt. (H. 6. 7393) [1965]

Dépôts in Lausanne: Pharmacie Morin Place de la Palud 21; Pharmacie Caselmann, Rue St. Pierre 17.

In Basel: in der „Schwarzwald-apotheke“ am Bad. Bahnhof; E. Voigt, Bäumlin-Droguerie, Freiest. 91.

In Zürich: in der Central-Apotheke.

Sophie Koch, Frankfurt a. M.

**Buchhaltung** für Wirte, Bäcker, Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478] Boesch-Spaling, Bücherexperte, Zürich.

# Illustrierte Welt



Jährlich erscheinen 28 Hefte.

Preis pro Heft nur 30 Pfennig.

Romane — Novellen — Erzählungen — Humoresken — Zahlreiche allgemein verständlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbige illustrierte Aufsätze — Eine Fülle ein- und zweifertiger Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.

— Eine echt deutsche —

— Familien-Zeitschrift —

Das erste Heft ist durch jede Buchhandlung zur Ansicht zu erhalten.

— Abonnements —

in allen Sortiments- und Buchhandlungen, sowie bei allen Postämtern.

# Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger

Ennenda.

1587]

# Damen- und Herren-

# STRÜMPFE

Ohne Naht  
Garantirt  
Nachtfarbig

REINWOLLENE IN SCHWARZ u. BEIGE das Paar zu FR. 1.25  
BAUMWOLLENE IN DIAMANTSCHWARZ " " FR. 0.65

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden bloß Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.

MECHANISCHE STRICKEREIEN  
AARBURG.

Franko-Lieferung

Nur innerhalb der Schweiz

Herren- und Damenstrümpfe 1a Flor, lederfarben, schwarz . . . Fr. 1. 25

Seide und Wolle, beige und schwarz . . . „ 1. 75

roh und schwarz, 1a Macobaumwolle . . . zu Fr. 0. 55

Vigogne, lederfarben und beige . . . „ 0. 55

1a Flor, roh, lederfarben und schwarz . . . „ 0. 75

reinwollene, in schwarz und beige . . . „ 0. 75

Wolle und Seide, in schwarz und beige . . . „ 1. 25

Schwarze Wolle mit farbiger Seide gesprenkelt, assortirt . . . „ 1. 45

Fussspitze und Ferse verstärkt. [1666]

Schwere Winterqualitäten in Wolle oder Seide und Wolle das Paar 20 Cts mehr.

# Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und auffrischt. Wischen und Blochen fällt ganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in Zürich bei A. von Bären, Linthsescherplatz; Zug Vorstadt bei Jac. Landtwing; Schaffhausen und Winterthur b. Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. H. Braelmann, Höchst a. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [1694]

# Muskelrheumatismus.

Auf Ihr werthes Schreiben teile Ihnen mit, dass ich durch Ihre briefl. Behandlung von meinem Leiden, **Muskelrheumatismus**, ganz geheilt worden bin, wofür ich meinen besten Dank ausspreche. Ich hätte Ihnen das schon früher mitteilen können, wollte aber zuerst Gewissheit haben, ob es von Dauer sei; was ich nun bejahen kann. Sollte sich aber früher oder später wieder etwas zeigen, so werde ich mich wieder an Sie wenden. Aus Dankbarkeit gestatte ich die Veröffentlichung meiner Heilung. Au, Rheinalt, 11. März 1900. Jakob Keller, Sticker. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Jakob Keller von Au bezeugt: Au, 12. März 1900. Gemeindeamt Au, Kt. St. Gallen. Der Gemeindeammann: R. Thurnherr. Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstr. 405, Glarus. [1699]

**CHOCOLAT Tobler BERNE**  
SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE  
CHOCOLAT CRÉMANT

# Kuranstalt Küssnacht a. Rigi.

Das ganze Jahr offen. Zu jeder Zeit Aufnahme chron. Kranker jeder Art, besonders Nervenstörungen, Gicht, Rheumatismus, Fettleibigkeit, chron. Katarrhe, Magen u. Darmstörungen, Blutarmut etc. [R 65 B] [1845] Prospekte durch die Kurverwaltung.

# J. Nörr Zürich

Bahnhofstr. 77

vorm. Teilhaber der

erl. Firma Jordan & Cie.

altbekanntes, renommirtes

grösstes Loden-Geschäft

Special-Loden- d. Schweiz

Herren-, Damen-Nouveautés

meterweise, Massarbeiten

Fertige Loden-Artikel [1742]

Muster- u. Modelbilder franco.



Siemerl bezeuge ich gerne, daß ich durch den Gebrauch der Bopp'schen Kur von einem mehrjährigen chronischen Magenleiden vollständig geheilt wurde. Andere ähnl. Schreiben, denen ich Herrn Bopp's Kur empfohlen hatte, sind ebenfalls gefügt worden. Ich glaube, meinen Dank nicht besser abtragen zu können, als daß ich allen Magenleidenden den guten Rat erteile, sich schriftlich an Herrn J. Nörr in Zürich, in 3. u. 4. Str., zu wenden; bereitwillig wird ichernannt ohne Kosten ein Buch und Fragebogen gesandt. [1717]

Frau Niederberger-Strög im Bollhorn in Stans, St. Unterwalden.

# Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten

in jedem Genre liefert prompt

Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Reine, frische Nidelbutter z. Einsieden liefert gut und billig [1885] Otto Amstad in Beckenried, Unterwalden („Ott“) ist für die Adresse verantwortlich.

# FÜR HAUSFRAUEN



Die Lessive „Phénix“ ist das vorzüglichste, älteste **Waschmittel** nur echt mit nebenstehender roter Fabrikmarke und dem Namen der einzigen Fabrikanten **Redard & Cie. in Morges.** Ueberall zu haben! Nachahmungen weise man zurück. (H. 3300 L) [1986]

## Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiemit, **ergebenst anzuzeigen**, dass er **gründlichen** Unterricht in der Technik der **man. Massage** (System Dr. Metzger), sowie in **schwed. Heilgymnastik** erteilt. **Mässige Bedingungen**; doch werden nur **wirklich fähige Schüler** und **Schülerinnen** angenommen. **Gefl. Anmeldungen** gerne **gewärtigend**, **zeichne** [1901] **Hochachtungsvoll**

**Wolfhalden (Bodania) L-Arzt Fch Spengler**  
 Ct. Appenzell A.-Rh. *pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.*

## + Um Schlank +

zu werden unter gleichzeitiger Befestigung der Gesundheit bediene man sich der „Pilules Apollo“, deren wirkendes Prinzip das aus Pflanzen gewonnene „Vesiculosine“ ist. Diese von ärztlichen Autoritäten für gut befundenen Pillen machen schlank, wirken aber nicht nachteilig auf die Gesundheit wie so viele andere Produkte. Sie führen nicht ab, sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Fettstoffzellen. Ausser der Heilung von übermässigem Embonpoint regulieren die „Pilules Apollo“ die Funktionen, verjüngen die Gesichtszüge und verleihen dem Körper Gewandtheit und Kraft wieder. Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die sich eine **schlanke und jugendliche Gestalt bewahren will**. — Die „Pilules Apollo“ sind selbst den **delikatesten Naturen** beiderlei Geschlechts **zutraglich** und können die der Gesundheit schaden. Die ungeliebte zweimonatliche Behandlung ist leicht befolgt und das definitive Resultat bündelnd feststehend. — (Gesetzlich geschützte Marke).  
 Flacon mit Nolis fr. 6.35. — Gegen Nachnahme fr. 6.75. Man wende sich an **Herrn J. RATIE**, Anoth., 5, Passage Verdeau, Paris, IX.  
 Depot in GENÈVE: Droguerie P. DOY & F. CARRIER, 12, Rue du Marché.  
 Man verlange auf dem Schachteln den Stempel der „Union des Fabricants“.

H. 6045 X

## Wizemann's feinste Palmutter

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als **gesund** **Kochfett** befunden, selbst für **schwache Magen** leicht verdaulich, eignet sich **vorzüglich** zum **Kochen, Braten** und **Backen**. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. **50% Ersparnis** gegen andere Buttersorten.  
 Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4¼ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]  
**R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen.** Hauptniederlage für die Schweiz.

## Dr. Wanders Malzextrakte

36jähriger Erfolg. **Fabrik gegründet: Bern 1865.** 36jähriger Erfolg.  
**Malzextrakt mit Eisen.** Leichtverdauliches Eisenpräparat bei allgemeinen Schwächezuständen und Blutarmut. Preis Fr. 1.40  
**Malzextrakt mit Bromammonium,** gegen Keuchhusten, ein glänzend erprobtes Linderungsmittel. „ 1.40  
**Malzextrakt mit glycerin-phosphorsäuren Salzen,** wird mit Erfolg bei allgemeiner Erschöpfung des Nervensystems angewendet. „ 2.—  
**Malzextrakt mit Pepsin und Diastase.** Verdauungsmalzextrakt zur Hebung der darniederliegenden Verdauung. „ 1.40  
**Neu! Leberthran-Emulsion** mit Malzextrakt und Eigelb. Ausserordentlich leicht verdaulich u. sehr angenehm schmeckend. Kräftigungsmittel. „ 2.—  
**Dr. Wanders Malzucker und Malzboubons.**  
 Altbewährte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht, überall käuflich. [1417]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1500 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fräulein Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes.** Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1.20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [843]

**Nervin** feinste Fleischextraktwürze; ein Theelöffel gibt sofort eine vorzügliche Bouillon; die angenehmste, natürlichste Würze f. Suppen, Saucen, Gemüse, Salat, Fisch u. s. w.  
**Herz** fertige Fleischbrühsuppen, Suppeneinlagen, und getrocknete Gemüse von bekannter Vorzüglichkeit, sind den tüchtigen Hausfrauen bestens empfohlen. [1832]  
**M., Herz, Präservenfabrik Lachen am Zürichsee.**

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

# CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kennern bevorzugte Marke.



## Schnellwasch-Maschine

**Kugellager-Antrieb.** + Patent Nr. 22,008. [1985]  
 Unstreitig das Beste, was bis jetzt auf dem Gebiete existiert, **fabriziert** [1985]  
**A. Flury-Roth, Birmensdorferstr. 203, Zürich III.**  
 Garantie. Maschine auf Probe. Verl. Prospekte!

## Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.  
 Praktischer, neu patentierter, verbesserter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrössen verwendbar ist.  
 Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen.  
 Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko. [1947]  
**E. Schildknecht-Tobler**  
**ST. GALLEN.**  
 Telephone Nr. 685. Telephone Nr. 685  
**Modell 1899. + Patent 18516.**

## Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, CRESSIER bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.  
 — Gegründet 1859. —

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Sieben diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1450 ehemaligen Zöglingen. [1639]  
 Direktor: N. Quinche, Besitzer.

## Die Gartenlaube

beginnt soden ein neues Quartal ihres Jubiläums-Jahrgangs und wird in der nächsten Zeit folgende Romane und Novellen veröffentlichen:  
**Die Herztin.** Novelle von **Paul Heyse.**  
**Der Waschbär.** Novelle von **Cuise Westkirch.**  
**Glück ohne Aber.** Eine Geschichte in Briefen von **R. Artaria.**  
 Der im ersten Quartal begonnene und mit so ausserordentlichem Beifall aufgenommene Roman:  
**Sette Oldenroths Liebe** von **W. Heimbürg**  
 wird im 2. Quartal fortgesetzt  
**Abonnementspreis vierteljährlich 2 Frs. 70 Cts.**  
 Das 1. Quartal kann zu diesem Preise durch alle Buchhandlungen und Postämter nachbezogen werden. [1826]

## Gegen Keuchhusten

wird das **Antimicrobin** (gesetzlich geschützt) als **sicherstes und unschädliches** Mittel ärztlich empfohlen. Wird **verdampft** und **nicht eingenommen.** [1891]  
 Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: **Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.**

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt froc. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den **Haarausfall** und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung und Heilung. [1738]

**Amerik. Buchführung** lehre **lich** durch Unterrichtsbriefe. Erfolg **garantiert.** Verlangen Sie **Gratisprosp.** [1459]  
**H. Frisch, Bücherep., Zürich.**

**Lingerie.** Auswahlsendungen in brodierten **Spitzen** und **Entredoux** für Damenwäsche und abgepasste Vorhänge versendet **J. Engel**, Broderies, Speisergasse 22, St. Gallen. [1940]